

Per Fax: 030/ 323 015 911 oder per E-Mail: mail@recht-hat.de

1. Kontaktdaten:

Vor- und Nachname: _____

Straße: _____

PLZ u. Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

2. Information zur Abmahnung:

Abmahnende Kanzlei: _____

Höhe der Forderung: _____

Fristablauf Unterlassungserklärung: _____

3. Angaben zur angeblichen Rechtsverletzung

a. Zum Tatzeitpunkt wurde **WLAN** genutzt/aktiviert (Tatzeitpunkt ist in der Abmahnung angegeben)

JA NEIN

Wenn **JA**: Das WLAN war

nicht verschlüsselt (bei offenem WLAN haftet man für Rechtsverletzungen Dritter!)

mit WEP verschlüsselt

mit WPA verschlüsselt

mit WPA 2 verschlüsselt

Den WLAN-fähigen Router habe ich am _____ gekauft (Angabe des Monats und Jahres genügen).

Nach Kauf des Routers wurde ein individuelles Passwort **eingestellt** JA NEIN .

b. Der **Täter** ist:

Anschlussinhaber/in

Partner/in:

Kinder im Alter von: _____

bekannt: _____

unbekannt

- c. Bitte geben Sie an, wo Sie zum Tatzeitpunkt waren. Wenn Sie nicht zu Hause waren, geben Sie bitte möglichst genau an, wo Sie waren und ob es Zeugen oder andere Beweismittel für Ihre Abwesenheit gibt:

- d. Im Haushalt wohnten zum Tatzeitpunkt außer mir folgende Personen:

Name:	Alter:	Jetzige Anschrift:

4. Angaben zu Ihren finanziellen Verhältnissen

Ich beziehe Leistungen wie z. B. ALG I, Hartz IV, Krankengeld, Rente usw. oder bin Geringverdiener

JA _____

(Nachweis bitte in Kopie beifügen)

Mein Ansprechpartner war:

RA Florian Sievers

RA Stephan Suchy

RAin Isabella von Vangerow

5. Auftrag:

Ich möchte zur risikolosen Beilegung einen Vergleich mit dem Rechteinhaber schließen

JA

oder

Ich wünsche **keine Zahlung** an die Abmahnkanzlei. (Ich bin darüber aufgeklärt worden, dass dann das Risiko einer Kostenklage besteht!)

JA

- a. Ich wünsche **vorbeugende Unterlassungserklärungen** z. B. wegen **CHARTCONTAINER**: German Top 100, Bravo Black Hits usw. JA

Vorbeugende Unterlassungserklärung (**lösen zusätzliche Kosten aus, die ich telefonisch erfragt habe**)
wünsche ich für

Musik

Kinofilm

Erotikfilm

PC- Spiele

Hörbücher

E-Book

Achtung! Ich sende für vorbeugende Unterlassungserklärungen **7 weitere Vollmachten** per Post im Original zu

- b. Ich bin mit der Übermittlung von Schriftsätzen per E-Mail einverstanden

JA NEIN

Sonstiges:

Ich bestätige hiermit die Beauftragung:

Datum, Unterschrift

Außergerichtliche Vollmacht

Den Rechtsanwälten Sievers & Coll. wird hiermit außergerichtliche Vollmacht erteilt in der

Angelegenheit:

(Ihren Vor- und Nachnamen eintragen)

wegen Urheberrechtsverletzung.

Die Vollmacht ermächtigt insbesondere

1. zu außergerichtlichen Verhandlungen aller Art,
2. zum Abschluss eines Vergleiches, zur Erklärung eines Verzichts oder Anerkenntnisses,
3. zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen, zur Abgabe und Entgegennahme von einseitigen Willenserklärungen (z. B. Kündigung) in Zusammenhang mit der oben unter „wegen ...“ genannten Angelegenheit.
4. zur Abgabe einer Unterlassungserklärung im Rahmen einer urheberrechtlichen Abmahnung
5. zur Abgabe einer vorbeugenden Unterlassungserklärung zur Verhinderung urheberrechtlicher Abmahnungen.

Ort

Datum

Unterschrift

Vergütungsvereinbarung

Zwischen:

Sievers & Coll. Rechtsanwälte
Rheinstraße 11
12159 Berlin

– nachfolgend Rechtsanwälte genannt –

und

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

– nachfolgend Mandant genannt –

wird folgende Vereinbarung getroffen:

1. Die Rechtsanwälte Sievers & Coll. erhalten für die Angelegenheit „wegen Urheberrechtsverletzung“ eine pauschale Vergütung in Höhe von _____ EUR zzgl. MwSt.
2. Bei vorzeitiger Mandatsbeendigung entsteht der Vergütungsanspruch in voller Höhe, es sei denn, die Mandatsbeendigung ist auf ein Verschulden des Rechtsanwalts zurückzuführen. Ersparte Aufwendungen hat sich der Anwalt anrechnen zu lassen.
3. Die Vergütung wird 10 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig.
4. Der Mandant wird darauf hingewiesen, dass
 - a. die vereinbarte Pauschale die Gebühren des RVG überschreiten kann;
 - b. die Erstberatungsgebühr für Verbraucher hiermit abbedungen ist;
 - c. die Gegenseite nicht verpflichtet ist, die die gesetzlichen Gebühren überschreitenden Kosten zu erstatten;
 - d. in arbeitsrechtlichen Streitigkeiten i. d. R. kein Anspruch auf Erstattung der Rechtsanwaltskosten gegenüber der Gegenseite besteht.

Ort

Datum

Unterschrift